

Gebrauchsanweisung

SCHNEIDSPALTER PERO

RCS 20T





Inhaltsverzeichnis

1	MASCHINENINFORMATIONEN	5
1.1	Kennzeichnung mit CE-Kennzeichnung	5
2	INFORMATIONEN ZUM HERSTELLER.....	6
3	BESCHREIBUNG UND EIGENSCHAFTEN DER MASCHINE.....	7
3.1	Einleitung.....	7
3.2	Allgemeines.....	7
3.3	Verwendung	7
3.4	Technische Spezifikationen.....	8
4	SICHERHEIT	9
4.1	Sicherheitshinweise.....	9
4.2	Sicherheitsmarkierungen.....	9
4.3	Sicherheitswarnschilder	10
4.4	Sachgemäßer Umgang mit der Schneidspalter.....	11
4.5	Vor Verwendung.....	12
4.6	Passende Ausrüstung	12
4.7	Unsachgemäßer Gebrauch der Maschine.....	13
4.8	Angemessener Transport.....	14
4.9	Allgemeine Sicherheitsvorschriften	15
5	GEFAHREN	16
5.1	Gefahrenzone.....	16
5.2	Gefahren durch Geräusche	17
5.3	Gefahren durch unter Druck stehende Flüssigkeiten	17
5.4	Die wichtigsten Gefahren bei der Benutzung der Maschine.....	17
5.4.1	Missbrauch durch unbefugte Personen.....	18
5.4.2	Unsachgemäßer Gebrauch aufgrund unvollständiger Anleitung.....	18
5.4.3	Ungeeigneter psychophysischer Zustand des Bedieners	19
5.4.4	Beschädigte Maschine	20
5.4.5	Schäden durch falsche Ersatzteile	21
5.4.6	Verletzungen des Personals bei Wartung und Reinigung	22
5.4.7	Energiereserven.....	23
5.4.8	Andere Gefahren.....	23
6	MASCHINENKOMPONENTEN.....	24



7	VORBEREITUNG UND VERWENDUNG DER MASCHINE	26
7.1	Korrektter Betrieb des Schneidspalters	27
8	WARTUNG, SERVICE UND REPARATUR	32
8.1	Ölwechsel.....	34
9	ZUSÄTZLICHE SICHERHEITSINFORMATIONEN.....	35
9.1	Die Gefahrenorte sind wie folgt:	37
9.2	HYDRAULIK.....	38
9.3	Persönliche Schutzausrüstung	39
9.4	Daten zum Geräuschpegel.....	39
10	UNSACHGEMÄSSER VERWENDUNG	40
11	ERSATZTEILE.....	41
12	KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	47
13	GARANTIEERKLÄRUNG	48



Lieber Kunde!

Wir freuen uns, dass Sie sich für den Kauf unseres Produkts entschieden haben. Wir sind sicher, dass Sie damit zufrieden sein werden und dass es Ihnen gute Dienste leisten wird. Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen.

Diese Gebrauchsanweisung macht Sie mit den technischen Details vertraut und hilft Ihnen bei der Bedienung und Wartung der Maschine. Sie warnen Sie auch vor möglichen Gefahren.

Um Unfälle zu reduzieren und eine optimale Produktivität zu erreichen, dürfen ohne Zustimmung des Herstellers keine Bearbeitungen an der Maschine durchgeführt werden. Vermeiden Sie unfachmännische Eingriffe an der Maschine und wenden Sie sich lieber direkt an unsere Serviceabteilung.

Wir bitten alle Bediener, sich vor Beginn der Arbeiten mit der Maschine ausführlich mit der Bedienungsanleitung vertraut zu machen. Wir empfehlen Ihnen, diese Gebrauchsanweisung zum besseren Verständnis mehrmals durchzulesen. Dies reduziert Fehler bei der Verwendung und gleichzeitig leistet Ihnen die Maschine bessere Dienste, wenn Sie die Anweisungen kennen.



Die Benutzung der Maschine ohne Kenntnis der Gebrauchsanweisungen ist verboten!



1 MASCHINENINFORMATIONEN

Maschinenname: Schneidspalter

Modell: Pero RCS 20T

Das Typenschild enthält folgende Informationen:

- Maschinenname
- Maschinenmodell
- Seriennummer
- Baujahr
- Arbeitsbreite
- Gewicht

1.1 Kennzeichnung mit CE-Kennzeichnung



Die Maschine ist CE-gekennzeichnet (Europäische Konformität). Die Kennzeichnung bestätigt, dass das Produkt die wesentlichen Anforderungen an Verbrauchersicherheit, Gesundheit und Umweltschutz gemäß den EU-Richtlinien erfüllt Vorschriften.



2 INFORMATIONEN ZUM HERSTELLER



LAGERHOF d.o.o.

Podplat 6

3241 Podplat

Slowenien

Telefon: +386 (0) 1 3200 200

E-Mail: service@hofman.at

Webseite: www.hofman.at

3 BESCHREIBUNG UND EIGENSCHAFTEN DER MASCHINE

3.1 Einleitung

Das Handbuch enthält Gebrauchsanweisungen zur Verwendung Ihrer Maschine.

Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung stellt keine vollständige Beschreibung der Teile oder eine detaillierte Erklärung ihrer Funktionsweise dar. Dennoch werden dem Bediener in dieser Anleitung ausreichende Informationen zur Verfügung gestellt, die es ihm ermöglichen, die Maschine sicher und richtig zu verwenden und sie in gutem Zustand zu halten.

Nur wenn Sie die Inhalte dieser Bedienungsanleitung genau befolgen, können Sie eine lange Lebensdauer und einen reibungslosen und wirtschaftlichen Betrieb Ihrer Maschine erwarten. Die Herstellergarantie erlischt, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden und wenn die Maschine nachlässig und falsch verwendet wird.

Die Wartung oder Demontage der Maschine darf nur von autorisierten Servicestellen durchgeführt werden, die über Spezialwerkzeuge und entsprechend qualifiziertes Servicepersonal verfügen. Sie können sich auch direkt an den Hersteller wenden, der Ihnen jederzeit zur Verfügung steht. Der Hersteller bietet umfassenden technischen Support und alles andere, was erforderlich ist, um die optimale Leistung und maximale Effizienz Ihrer Maschine zu erreichen.



Diese Bedienungsanleitung muss an einem sicheren Ort aufbewahrt werden, damit der Bediener und das Wartungspersonal während der gesamten Lebensdauer der Maschine sofort darauf zugreifen können. Bei einem Verkauf muss die Bedienungsanleitung zusammen mit der Maschine abgegeben werden.

3.2 Allgemeines

Auch erfahrene Bediener dieser Art von Geräten müssen die Bedienungsanleitung sorgfältig lesen. Die Bedienungsanleitung enthält Informationen, die eine effiziente und sichere Nutzung der Maschine ermöglichen.

3.3. Verwendung

Die Maschine ist speziell für Arbeiten in der Holzindustrie konzipiert und ausgestattet und darf nicht für andere Arbeiten verwendet werden. Für einen einwandfreien, effizienten und wirtschaftlichen Einsatz ist eine regelmäßige Wartung der Maschine erforderlich. Die Maschine wurde einem Probelauf und einer Probelastung unterzogen. Das Regelventil und die Hydraulikzylinder wurden separat getestet. Der



Funktionstest wurde im Werk mit Universal-Hydrauliköl durchgeführt. Der Bediener muss alle Sicherheits- und Vorsichtsmaßnahmen und Anweisungen sorgfältig befolgen.

3.4 Technische Spezifikationen

Beschreibung	Schneidspalter
Modell	Pero RCS 20T
Maximale Spaltkraft	20T
Zykluszeit	8 Sekunden
Spaltlänge	Einstellbar von 150 bis 610 mm
Empfohlener Durchmesser der Rundholz:	12" (300 mm)
Maximaler Durchmesser der Rundholz	16" (400 mm)
Betriebseffizienz	5m ³ /h
Stromversorgung	Benzinmotor mit 15 PS
Hubraum	420cc
Treibstofftank Kapazität	6,5L
Motorölkapazität	1,1L
Bruttodrehmoment	25N.m/ 2500 U/Min
Förderband für Rundhölzer	Länge: 3,2 m (Höhenverstellung mit Winde)
	Förderbandbreite: 250 mm
	Rillenbreite: 400 mm
	Hydraulikrotor: 1 komplett
Kettensäge	21"
Drehzahl der Kettensäge	5600rpm
Sägegeschwindigkeit	Einstellbar
Ölpumpe	22GMP, 2-stufig
Öltankkapazität	34 L
Reifen	22" (195/60-R14)
Messer	4-stufig (6-stufig - Option)
Gewicht	520 kg

4 SICHERHEIT

4.1 Sicherheitshinweise

Der Bediener muss sich der mit der Verwendung der Maschine verbundenen Risiken, der zum Schutz des Bedieners installierten Sicherheitsvorrichtungen und der allgemeinen Anweisungen zur Unfallverhütung bewusst sein, die in den Richtlinien und Gesetzen des Landes, in dem die Maschine verwendet wird, festgelegt sind. Deshalb empfehlen wir Ihnen, diese Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sorgfältig zu lesen und besonders auf Arbeiten zu achten, die besonders gefährlich sein könnten.

Um einen besseren Überblick über die Bedienungsanleitung zu geben, zeigen einige Fotos oder Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung möglicherweise die Baugruppe ohne Sicherheitselemente. In diesem Zustand sollte die Maschine niemals verwendet werden. Wenn Reparaturen die Entfernung dieser Sicherheitsvorrichtungen erfordern, müssen Sie diese vor der Verwendung unbedingt wieder installieren.

Ersetzen Sie alle Sicherheits- oder Hinweisschilder, die unleserlich sind oder fehlen.



Um Ihre Sicherheit und die Sicherheit aller Personen, die sich in der Nähe der Maschine aufhalten, zu gewährleisten, ist es wichtig, dass Sie diese strikt befolgen. Befolgen Sie die Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung.

4.2 Sicherheitsmarkierungen

Die Maschine ist mit allen notwendigen Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet. Um die Funktionsfähigkeit der Maschine zu erhalten, ist es unmöglich, alle Gefahrenstellen vollständig abzusichern. An der Maschine sind entsprechende Sicherheitshinweise (Piktogramme) angebracht, die vor verbleibenden Gefahren warnen. Piktogramme an der Maschine müssen unbeschädigt sein, beschädigte Schilder müssen durch neue ersetzt werden. Bitte beachten Sie die Bedeutung der folgenden Sicherheitsmarkierungen an der Maschine und in der Betriebsanleitung:



Verbot!

Verbotsschild: Das Verbotsschild ist rund und hat ein schwarzes Symbol auf weißem Grund. Die Kante und die Querlinie sind rot.

**Warnung!**

Warnschild: Das Warnschild hat die Form eines gleichseitigen Dreiecks, hat ein schwarzes Symbol auf gelbem Grund und einen schwarzen Rand.

**Anforderung!**

Anforderungsschild: Das Anforderungsschild hat eine runde Form mit einem weißen Symbol auf blauem Hintergrund.



Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung entstehen. Der Hersteller übernimmt auch keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch oder unbefugte Veränderungen an der Maschine entstehen.

4.3 Sicherheitswarnschilder

Die Maschine wurde in Übereinstimmung mit allen relevanten Sicherheitsstandards entwickelt und hergestellt, die die mit ihr arbeitenden Personen schützen können. Es können jedoch weiterhin Gefahren bestehen, die durch Schilder an der Maschine gekennzeichnet sind. Die nachfolgend beschriebenen Schilder sind an der Maschine angebracht und weisen kurz auf die verschiedenen Gefahrensituationen hin.

Schilder sollten immer sauber sein. Wenn sie sich lösen oder beschädigt werden, ersetzen Sie sie sofort.



Achten Sie auf herabfallendes Material. Achten Sie auch auf Passanten. Betreiben Sie die Maschine unter keinen Umständen, wenn sich in der Nähe oder in der Nähe befinden Passanten im Arbeitsbereich.

Dieses Risiko kann zu schweren Verletzungen und sogar zum Tod führen.



Seien Sie sich der Gefahren bewusst, die von beweglichen Teilen der Maschine ausgehen. Betreiben Sie die Maschine unter keinen Umständen, wenn sich in der Nähe oder in der Nähe befinden Passanten im Arbeitsbereich.

Dieses Risiko kann zu schweren Verletzungen und sogar zum Tod führen.



Lesen und befolgen Sie vor Inbetriebnahme der Maschine die Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise!

Gefahr durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung!

Dieses Risiko kann zu schweren Verletzungen des Bedieners und umstehender Personen führen.

Machen Sie sich vor dem Gebrauch der Maschine mit der Gebrauchsanweisung und den darin enthaltenen Sicherheitsvorschriften vertraut.



Gefahr durch austretendes Hydrauliköl unter hohem Druck!
Wenn unter hohem Druck stehendes Hydrauliköl über die Haut in den Körper eindringt, kann es zu schwersten Verletzungen des gesamten Körpers und zum Tod kommen.

Versuchen Sie niemals, undichte Hydraulikschläuche mit den Handflächen oder Fingern abzudichten.

Bevor Sie mit Wartungs- und Servicearbeiten an flexiblen Hydraulikschläuchen beginnen, lesen und beachten Sie die Gebrauchsanweisung.

4.4 Sachgemäßer Umgang mit der Schneidspalter

Um mögliche Verletzungen zu vermeiden, ist die Wahl des passenden Zubehörs sehr wichtig. Allen Anweisungen und Arbeitsmitteln ist Folge zu leisten. Es ist notwendig, die entsprechende Schutzausrüstung auszuwählen.



Als Bediener verpflichten Sie sich, die bestimmungsgemäße Verwendung der Maschine strikt einzuhalten!



Die Regeln und der unsachgemäße Gebrauch der Maschine werden auf den folgenden Seiten gesondert beschrieben. Die Angaben sind verbindlich.

4.5 Vor Verwendung

Lesen Sie unbedingt die Gebrauchsanweisung, bevor Sie die Maschine verwenden. Machen Sie sich mit der Bedienung der Maschine und ihren Fähigkeiten vertraut.

Beachten Sie die Sicherheitsmarkierungen an der Maschine.

Stellen Sie sicher, dass:

- die Maschine in einwandfreiem Zustand ist
- Sie eine vollständige Sicht auf die Arbeitsfläche haben
- die Maschine stabil geparkt ist
- die Hand-/Feststellbremse des Traktors angezogen ist

4.6 Passende Ausrüstung

Der Betreiber muss die Gebrauchsanweisung befolgen. Lesen Sie die Empfehlung regelmäßig.

Lesen Sie die Gebrauchsanweisung regelmäßig. Die meisten Unfälle können vermieden werden.

Überprüfen Sie regelmäßig die Sicherheitsfunktionen.

Halten Sie für den Fall eines Unfalls immer einen Erste-Hilfe-Kasten bereit.



Lesen und verstehen Sie alle Sicherheitsmarkierungen an der Maschine.

Halten Sie einen Feuerlöscher bereit, den Sie im Gefahrenfall nutzen können.

Tragen Sie stets geeignete Schutzausrüstung: Kopfschutz (Helm...), Handschuhe, Gehörschutz, Sicherheitsschuhe, Schutzbrille.



4.7 Unsachgemäßer Gebrauch der Maschine

Berühren Sie während des Betriebs keine heißen Teile des Motors, der Motorhaube, des Schalldämpfers, der Rohre, des Kurbelgehäuses, des Kühlmittels, des Motoröls usw. Der Kontakt mit diesen Teilen kann zu Gefahren führen.

Lassen Sie die Maschine nicht von einer Person bedienen, die nicht alle Gebrauchsanweisungen und Sicherheitshinweise gelesen und verstanden hat. Ein ungeschulter Bediener ist nicht qualifiziert und setzt sich und andere dem Risiko schwerer oder tödlicher Verletzungen aus. Der Eigentümer ist dafür verantwortlich, dass der Bediener die Bedienung der Maschine und die Gebrauchsanweisungen für deren Betrieb kennt und versteht.

Verändern Sie niemals Maschinengeräte und Maschinenteile. Unbefugte Veränderungen können den Betrieb der Maschine und die Sicherheit selbst beeinträchtigen und dadurch die Lebensdauer der Maschine beeinträchtigen.

Unter keinen Umständen dürfen Personen oder Tiere auf der Maschine transportiert werden.



Für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch entstehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bei bestimmungswidriger Verwendung der Maschine ist der Bediener selbst für die eigene Sicherheit, die Sicherheit anderer Personen, für Schäden an der Umwelt oder für mögliche Fehlfunktionen der Schneid- und Spaltmaschine verantwortlich. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs- und Wartungsbedingungen.

Die Maschine darf nur von Personen bedient und repariert werden, die dazu berechtigt sind und über den Umgang und die Gefahren beim Umgang mit ihr unterwiesen wurden. Es sind die entsprechenden Unfall- und Sicherheitsvorschriften sowie die sonst allgemeingültigen sicherheitstechnischen und straßenverkehrsrechtlichen Vorschriften zu beachten.

Eigene Veränderungen an der Maschine schließen die Gewährleistung und damit die Haftung des Herstellers für Schäden aus, die im Zusammenhang mit solchen Veränderungen entstehen.



4.8 Angemessener Transport

Befolgen Sie die örtlichen und staatlichen Gesetze zur Sicherheit und zum Transport von Maschinen auf öffentlichen Straßen.

Stellen Sie sicher, dass der Maschinenarm mit der Stiftsicherung gesichert ist. Befestigen Sie immer eine Sicherungskette zwischen Haken und Zugfahrzeug. Untersuchen Sie die Felgen auf Beschädigungen, überprüfen Sie das Drehmoment der Radschrauben und ziehen Sie diese gegebenenfalls nach. Untersuchen Sie die Reifen auf Beschädigungen, prüfen Sie den Reifendruck und füllen Sie diese gegebenenfalls auf. Fahren Sie die Maschine nicht, wenn Sie unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen illegalen Substanzen stehen. Benutzen Sie im Verkehr immer Signallichter. Der Transport von Personen, Tieren, Lasten oder Rundhölzer auf der Maschine ist nicht gestattet. Führen Sie kurz vor dem Transport eine Maschineninspektion durch, um sicherzustellen, dass die Maschine in einwandfreiem Zustand ist. Überprüfen Sie, ob alle Signalleuchten installiert und in gutem Zustand sind. Für einen sicheren Transport heben Sie den Schneidspalter **IMMER** vorsichtig auf die volle Höhe der Dreipunktaufhängung an. Schalten Sie **IMMER** die hydraulischen Motorsteuerungen aus und stellen Sie die Steuerungen auf die „Neutral“-Position, bevor Sie den Schneidspalter bewegen. Andernfalls kann es zu unsachgemäßem Betrieb und einer Situation kommen, in der die Sicherheit gefährdet ist. Erlauben Sie **NIEMALS** jemandem, auf Ihrer Schneidspalter zu sitzen oder mitzufahren. Überprüfen Sie vor dem Transport **IMMER**, ob der Schneidspalter korrekt und sicher an der Dreipunktaufhängung und die Hydraulikschläuche der Maschine an den Druckanschlüssen der Traktorpumpe befestigt sind. Seien Sie beim Betrieb eines Feldhäckslers **IMMER** vorsichtig. Die Maschine könnte umkippen und Sie verletzen. Versuchen Sie **NIEMALS**, den Schneidspalter ohne Zugfahrzeug oder geeignete Hilfe über unebenes Gelände zu bewegen.

4.9 Allgemeine Sicherheitsvorschriften



Die Maschine darf nicht von Personen verwendet werden, die die Gebrauchsanweisungen nicht zuvor gelesen haben und nicht ordnungsgemäß für den Umgang mit der Maschine geschult sind. Es ist auch verboten, das Gerät durch Unbefugte und Personen unter dem Einfluss psychoaktiver Substanzen zu benutzen.

- 1) **Technischer Zustand:** Die Maschine entspricht den technischen Standards und ist sicher in der Verwendung. Bei unsachgemäßer Verwendung durch ungeschultes Personal oder unsachgemäßer Verwendung können bestimmte Gefahren entstehen.
- 2) **Betriebsvorschriften des Herstellers:** Zu den Betriebsvorschriften zählen die Anweisungen des Herstellers zur bestimmungsgemäßen Verwendung sowie Vorschriften zur Verwendung und Wartung.
- 3) **Schulung der Mitarbeiter:** Der Schneidspalter darf nur von autorisiertem, entsprechend geschultem und erfahrenem Personal genutzt, gewartet und gewartet werden. Dieses Personal muss speziell über die möglichen Gefahren unterwiesen werden.
- 4) **Zuständigkeitsabgrenzung:** Bei der Inbetriebnahme der Schneidspalter sowie bei Wartungsarbeiten ist es notwendig, die einzelnen Zuständigkeiten festzulegen, um eine klare Zuständigkeit im Hinblick auf eine sichere Nutzung zu gewährleisten.
- 5) **Unprofessionelles Verhalten:** Es ist erforderlich, jede Tätigkeit einzustellen, die die Sicherheit von Personen (Bediener, Dritte) und Sachen beeinträchtigen könnte.
- 6) **Zugriff durch unbefugte Personen:** Der Betreiber muss sicherstellen, dass nur geschulte Personen Zugang zur Schneidspalter haben und diese bedienen. Es wird davon ausgegangen, dass die Maschine nur von einer Person bedient werden kann, die sich am Kontrollpunkt aufhalten muss.
- 7) **Unbefugte Veränderungen an der Maschine:** Eigenmächtige Umbauten und Veränderungen, die die Sicherheit der Schneidspalter gefährden, sind verboten (siehe Garantiebedingungen).
- 8) **Meldepflicht bei Änderungen an der Maschine:** Der Betreiber ist verpflichtet, Änderungen an der Schneidspalter die die Sicherheit ihrer Verwendung beeinträchtigen, dem Hersteller unverzüglich mitzuteilen.
- 9) **Wartungspflicht:** Der Betreiber ist verpflichtet, den Schneidspalter nur in einwandfreiem Zustand zu benutzen.
- 10) **Ausreichende Ausstattung des Arbeitsplatzes:** Der Betreiber muss durch entsprechende Anweisungen und Kontrollen für Transparenz und Sauberkeit der Arbeitsplätze in der Nähe der Maschine sorgen.
- 11) **Entfernen von Sicherheitseinrichtungen:** Sicherheitseinrichtungen dürfen niemals eigenmächtig und ohne Erlaubnis autorisierter Personen entfernt werden.
- 12) **Kontrollen nach Reparaturen oder Instandsetzungen** Nach einer Reparatur oder Instandsetzung ist zu prüfen, ob alle Sicherheitseinrichtungen eingebaut sind und einwandfrei funktionieren. Erst dann können Sie die Maschine wiederverwenden.



5 GEFAHREN

In diesem Kapitel stellen wir Ihnen einige mögliche Gefahren vor, die bei der Benutzung auftreten können, und versuchen, Ihnen den engen Zusammenhang zwischen Unfall, Gefährdung und Unfallursache aufzuzeigen.

In diesem Kapitel werden die wichtigsten bekannten Gefahren für die drei Betriebsarten beschrieben:

- Stillstand
- Verwendung
- Wartung

Und sie werden in drei Abschnitten erklärt

- Gefahr (Warnung oder Verbot)
- Sicherheitsmaßnahmen des Herstellers
- Sicherheitsmaßnahmen des Betreibers (Anforderung)

Wir gehen davon aus, dass Ihnen bewusst ist, dass keiner der vier Beteiligten (Hersteller, Betreiber, Anwender und Servicetechniker) alleine eine 100 % sichere Nutzung der Maschine gewährleisten kann. Ausreichende Erfahrung, die uns einen sicheren und wirtschaftlichen Umgang mit der Maschine ermöglicht, kann nur durch die gemeinsame Anstrengung aller Beteiligten erreicht werden.

Beim Einsatz der Maschine können trotz aller Sicherheitsmaßnahmen verschiedene Gefahren auftreten. Eine sichere Nutzung ist daher nur im gegenseitigen Handeln und der Hilfe aller Beteiligten möglich.



Wir zählen auf Sie und Ihre höchste Wachsamkeit, denn es geht um Ihre Sicherheit und Gesundheit.

5.1 Gefahrenzone

Bei eingeschalteter Maschine kann sich um die Maschine herum ein Gefahrenbereich befinden.

Um zu verhindern, dass Personen diesen Bereich betreten, muss stets ein Sicherheitsabstand eingehalten werden.



Die Nichteinhaltung des Sicherheitsabstands kann zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen.

Schalten Sie die Maschine nur ein, wenn sich niemand in unmittelbarer Nähe der Maschine befindet bzw. in einem gefährlichen Bereich. Beobachten Sie ständig die



Umgebung der Maschine. Sollte sich jemand der Maschine nähern, schalten Sie den Antrieb sofort ab. Achten Sie immer auf die Position des Rahmens und des bewegten Materials.

5.2 Gefahren durch Geräusche

Aufgrund der Geräusche, die beim Betrieb der Maschine entstehen, kann es zu Verletzungen kommen, die Ihre Gesundheit beeinträchtigen können.

Beurteilen Sie vor dem Starten der Maschine die Geräuschgefahr. Je nach Umgebungsbedingungen, Arbeitszeiten und Arbeits- und Einsatzbedingungen der Maschine geeigneten Gehörschutz ermitteln und verwenden. Berücksichtigen Sie die Schallemissionen in der Luft.

5.3 Gefahren durch unter Druck stehende Flüssigkeiten

Unter Druck stehendes Hydrauliköl kann in die Haut eindringen und Sie verletzen.

Suchen Sie niemals mit bloßen Händen nach Lecks. Benutzen Sie ein Stück Pappe oder ein anderes Hilfsmittel.

Sollten Sie durch die Flüssigkeit verletzt werden, suchen Sie sofort einen Arzt auf. Die Flüssigkeit sollte so schnell wie möglich aus dem Körper entfernt werden. Infektionsgefahr.

5.4 Die wichtigsten Gefahren bei der Benutzung der Maschine



Wir erwarten von Ihnen als Bediener, dass Sie sich mit den möglichen Gefahren vertraut machen, damit Sie die Maschine jederzeit richtig bedienen können!



5.4.1 Missbrauch durch unbefugte Personen

	<p>VERBOT! Die Benutzung der Maschine durch Unbefugte Personen ist verboten.</p>	
	<p>ANFORDERUNG! Falls die Maschine nicht verwendet wird, ziehen Sie den Schlüssel ab, verriegeln Sie die Konsole und bewahren Sie den Schlüssel an einem unzugänglichen Ort auf.</p>	

Gefahr	Bei unbefugtem Gebrauch der Maschine können unvorhergesehene Gefahren entstehen.
---------------	--

Sicherheitsmaßnahme	Die Maschine ist durch eine Sicherheitsverriegelung geschützt.
----------------------------	--

Gegenmaßnahmen	<p>Wenn Sie mit der Arbeit an der Maschine fertig sind, ziehen Sie immer den Schlüssel ab, verriegeln Sie die Konsole und bewahren Sie den Schlüssel an einem unzugänglichen Ort auf.</p> <p>Bediener: Verhindern Sie den Zugriff Unbefugter und entscheiden Sie über Nutzungsrechte für Ihre Mitarbeiter.</p>
-----------------------	---

	Unbefugte Personen dürfen die Maschine nicht benutzen.
--	--

5.4.2 Unsachgemäßer Gebrauch aufgrund unvollständiger Anleitung

	<p>GEFAHR! Unsachgemäßer Gebrauch aufgrund unvollständiger Anleitung.</p>	
	<p>ANFORDERUNG! Es ist notwendig, die Gebrauchsanweisung zu lesen und die beschriebenen Sicherheitshinweise einzuhalten.</p>	

Gefahr	Für einen sicheren und bestimmungsgemäßen Gebrauch ist eine Unterweisung des Bedieners im Umgang mit Gefahren,
---------------	--

	Unfallursachen und Gegenmaßnahmen unbedingt erforderlich. Fehlende oder unvollständige Anweisungen führen zu unsachgemäßer Verwendung.
--	--

Sicherheitsmaßnahme	Sicherheitsmarkierungen an der Maschine und Herstellerhinweise in verschiedenen Bedienungsanleitungen. Einführung in den sicheren Umgang mit der Maschine, obligatorische Bedienerunterweisung, gesetzliche Vorschriften bei Unfällen.
----------------------------	--

Gegenmaßnahmen	Alle Bediener müssen die Sicherheitshinweise auf Warnschildern, Schulungsunterlagen und Vorschriften beachten. Befolgen Sie diese Informationen konsequent und geben Sie sie an andere weiter.
-----------------------	--

	Gefahren müssen als solche erkannt und beseitigt werden.
---	--

5.4.3 Ungeeigneter psychophysischer Zustand des Bedieners

	VERBOT! Ungeeigneter psychophysischer Zustand des Bedieners.	
	ANFORDERUNG! Beginnen Sie ausgeruht und mit klarem Kopf mit der Arbeit. Beachten und befolgen Sie alle Sicherheitshinweise.	

Gefahr	Stress, Müdigkeit und unzureichende Nüchternheit durch Alkohol, Drogen oder Medikamente können eine schnelle und sichere Reaktion im Gefahrenfall verhindern und dadurch den Bediener, andere Personen oder Dinge gefährden.
---------------	--

Sicherheitsmaßnahme	Einhaltung der Herstelleranweisungen und Betreiberanweisungen.
----------------------------	--

Gegenmaßnahmen	Bediener: Beginnen Sie ausgeruht und mit klarem Kopf mit der Arbeit. Achten Sie auf Ermüdungserscheinungen und legen Sie während der Arbeit ausreichend Pausen ein. Vermeiden Sie Alkohol und andere illegale Substanzen während der Arbeit.
-----------------------	---



	Bediener: Planen Sie für den Bediener ausreichende Arbeitspausen ein, sorgen Sie für ausreichende Sicherheit und überlasten Sie die Maschine nicht.
--	--



Die Maschine darf nur von einem ausgeruhten Bediener mit klarem Kopf bedient werden.

5.4.4 Beschädigte Maschine

	VERBOT! Ungeeigneter psychophysischer Zustand des Bedieners.	
	ANFORDERUNG! Beginnen Sie ausgeruht und mit klarem Kopf mit der Arbeit. Beachten und befolgen Sie alle Sicherheitshinweise.	

Gefahr	Stress, Müdigkeit und unzureichende Nüchternheit durch Alkohol, Drogen oder Medikamente können eine schnelle und sichere Reaktion im Gefahrenfall verhindern und dadurch den Bediener, andere Personen oder Dinge gefährden.
---------------	--

Sicherheitsmaßnahme	Einhaltung der Herstelleranweisungen und Betreiberanweisungen.
----------------------------	--

Gegenmaßnahmen	Bediener: Beginnen Sie ausgeruht und mit klarem Kopf mit der Arbeit. Achten Sie auf Ermüdungserscheinungen und legen Sie während der Arbeit ausreichend Pausen ein. Vermeiden Sie Alkohol und andere illegale Substanzen während der Arbeit. Bediener: Planen Sie für den Bediener ausreichende Arbeitspausen ein, sorgen Sie für ausreichende Sicherheit und überlasten Sie die Maschine nicht.
-----------------------	---



Die Maschine darf nur von einem ausgeruhten Bediener mit klarem Kopf bedient werden.

5.4.5 Schäden durch falsche Ersatzteile

 <p>GEFAHR! Schäden durch falsche Ersatzteile.</p>	 
 <p>ANFORDERUNG! Warten Sie eine beschädigte Maschine nur mit Original-Ersatzteilen oder als letztes Mittel mit solchen, die das gleiche Maß an Sicherheit wie Original-Ersatzteile bieten.</p>	

<p>Gefahr</p>	<p>Nach unsachgemäß durchgeführten Wartungsarbeiten oder Reparaturen können ausgetauschte Ersatzteile ausfallen, wenn sie bestimmte Anforderungen nicht erfüllen oder unsachgemäß behandelt werden.</p>
----------------------	---

<p>Sicherheitsmaßnahme</p>	<p>Maßnahmen zur Gewährleistung der Qualitätssicherung bei der Produktion relevanter Ersatzteile.</p>
-----------------------------------	---

<p>Gegenmaßnahmen</p>	<p>Bediener: Lassen Sie die Maschine regelmäßig überprüfen und ordnungsgemäß warten. Servicetechniker: Sichern Sie die Maschine vor allen Eingriffen ordnungsgemäß und befolgen Sie die Anweisungen. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile oder Ersatzteile, die das gleiche Maß an Sicherheit wie das Original gewährleisten.</p>
------------------------------	--

Empfehlung!

Komponenten, Ersatzteile und Zubehör wurden speziell für diese Maschinen und Arbeitsgeräte an der Maschine entwickelt. Bitte beachten Sie daher, dass Ersatzteile und Zubehör, die nicht vom Hersteller geliefert wurden, nicht an der Maschine selbst getestet wurden. Der Einbau und/oder die Verwendung dieser Geräte kann sich daher negativ auf den Betrieb und die Eigenschaften der Maschine auswirken. Daher übernehmen wir keine Haftung für Schäden, die durch die Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen und Geräten entstehen.

	<p>Nur Original-Ersatzteile garantieren Ihre Sicherheit und eine lange Lebensdauer der Maschine.</p>
---	--



5.4.6 Verletzungen des Personals bei Wartung und Reinigung

 <p>GEFAHR! Schäden durch falsche Ersatzteile.</p>	
 <p>ANFORDERUNG! Warten Sie eine beschädigte Maschine nur mit Original-Ersatzteilen oder als letztes Mittel mit solchen, die das gleiche Maß an Sicherheit wie Original-Ersatzteile bieten.</p>	

<p>Gefahr</p>	<p>Nach unsachgemäß durchgeführten Wartungsarbeiten oder Reparaturen können ausgetauschte Ersatzteile ausfallen, wenn sie bestimmte Anforderungen nicht erfüllen oder unsachgemäß behandelt werden.</p>
----------------------	---

<p>Sicherheitsmaßnahme</p>	<p>Maßnahmen zur Gewährleistung der Qualitätssicherung bei der Produktion relevanter Ersatzteile.</p>
-----------------------------------	---

<p>Gegenmaßnahmen</p>	<p>Bediener: Lassen Sie die Maschine regelmäßig überprüfen und ordnungsgemäß warten. Servicetechniker: Sichern Sie die Maschine vor allen Eingriffen ordnungsgemäß und befolgen Sie die Anweisungen. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile oder Ersatzteile, die das gleiche Maß an Sicherheit wie das Original gewährleisten.</p>
------------------------------	---

Empfehlung!

Komponenten, Ersatzteile und Zubehör wurden speziell für diese Maschinen und Arbeitsgeräte an der Maschine entwickelt. Bitte beachten Sie daher, dass Ersatzteile und Zubehör, die nicht vom Hersteller geliefert wurden, nicht an der Maschine selbst getestet wurden. Der Einbau und/oder die Verwendung dieser Geräte kann sich daher negativ auf den Betrieb und die Eigenschaften der Maschine auswirken. Daher übernehmen wir keine Haftung für Schäden, die durch die Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen und Geräten entstehen.

	<p>Nur Original-Ersatzteile garantieren Ihre Sicherheit und eine lange Lebensdauer der Maschine.</p>
---	--

5.4.7 Energiereserven

Die beim Betrieb der Maschine entstehende und gespeicherte Wärme und die in den elastischen Teilen gespeicherte mechanische Energie stellen eine Gefahr für den unaufmerksamen Bediener und unbefugtes Personal dar.

Der Bediener der Maschine muss bei der Arbeit und allen Service- und Wartungsarbeiten an der Maschine vorsichtig sein!



Bedenken Sie beim Einsatz der Maschine, dass thermische, elastische und mechanische Energiereserven in der Maschine verbleiben.

5.4.8 Andere Gefahren

Bei der Arbeit besteht die Gefahr von Bränden und/oder Stromschlägen durch Kontakt mit Freileitungen oder durch die Nähe zu Hochspannungsleitungen.



Befolgen Sie die Vorschriften bezüglich des Sicherheitsabstands, den Sie zu Stromleitungen haben dürfen.



6 MASCHINENKOMPONENTEN



1. **2“-Kupplung:** Schließen Sie den Schneidspalter an Ihr Fahrzeug an. Nur für runde 2-Zoll-Anhängerkupplungen geeignet.
2. **Vorderrad:** Es dient zum Bewegen auf ebenem, stabilem Untergrund und zum Anheben oder Absenken der Kupplungshöhe.
3. **Bein:** Das Bein stützt der Schneidspalter während des Betriebs. Ziehen Sie das Bein unter Zug aus dem Ärmel und führen Sie es von oben nach unten wieder ein.
4. **Motor:** Der luftgekühlte Motor treibt die Hydraulikpumpe an.
5. **Hydraulikzylinder:** Hydraulikzylinder.
6. **Zahnradpumpe:** Die Zahnradpumpe sorgt für den Fluss des Hydrauliköls durch das System. Das Modell RR20T verfügt über eine zweistufige Pumpe mit einem aktiven Teil speziell für das Förderband.
7. **Hydraulischer Einfülldeckel:** Um Hydrauliköl in den Tank einzufüllen, schrauben Sie den Deckel ab. Der Hydraulikölstand muss in der Mitte des Ölmesstabs liegen.
8. **Reifen:** Die maximale Nenngeschwindigkeit beträgt: 80 km/h.
9. **Plattform für Rundhölzer:** Die Plattform für Rundhölzer ist abgewinkelt, um den Rundholz ohne Hilfe des Bedieners an der Deckwand zu halten.



- 10. Eingabeförderband für Rundhölzer:** Im ausgefahrenen Zustand können längere Rundhölzer auf die Plattform geladen werden.
- 11. Sägegriff:** Ziehen Sie die Säge am Sägegriff nach unten, starten Sie die Kette und bewegen Sie den Spaltkolben nach vorne.
- 12. Öltank:** Füllen Sie den Tank mit Öl, um die Schneidkette zu schmieren.
- 13. Sicherheitsaufkleber**
- 14. Handauslösehebel:** Durch manuelles Herunterdrücken dieses Hebels wird der Spaltkolben ausgelöst.
- 15. Keilhöhenverstellung:** Höhenverstellung der Spaltaxt.
- 16. Sicherheitsbarriere:** Stoppt den hydraulischen Betrieb, wenn die Barriere angehoben wird.
- 17. Spalter-/Kettensägen-Sicherheitsabdeckung:** Diese Abdeckung muss sich in der unteren Position befinden, damit der Schneidspalter funktioniert. Beim Anheben stoppen die Kettensäge und die Stange und funktionieren erst, wenn die Abdeckung wieder abgesenkt wird.
- 18. Seitenteil des Förderbandes:** Dadurch erhält das Förderband an den Seiten eine zusätzliche Höhe, sodass das Rundholz nicht vom Förderband fällt.
- 19. Förderband:** Das Band bewegt den Rundholz auf dem Förderband nach oben und muss so gespannt sein, dass sich das Band nicht mehr bewegt, wenn das Rundholz geklemmt ist.
- 20. Ausgabeförderband:** Im Transportmodus zusammengeklappt dargestellt. Bei ausgefahrenem Förderband kann dieses auf die gewünschte Ausgabehöhe eingestellt werden.
- 21. Förderbandbein:** Beim Ausfahren des Förderbandes muss an diesem Bein eine Sicherungskette angebracht werden, um das Förderband in der gewünschten Höhe zu halten.
- 22. Griff zum Sperren von Rundhölzer:**



7 VORBEREITUNG UND VERWENDUNG DER MASCHINE

Um den Schneidspalter zu transportieren, schließen Sie die Kupplung an die Anhängerkupplung des Zugfahrzeugs an. Heben Sie die Stützbeine und das Stützrad in die Luft. Bitte beachten Sie, dass das Stützrad beim Transport vom Boden abgehoben sein muss. Platzieren Sie den Schneidspalter in der entsprechenden Position und trennen Sie dann die Kupplung von der Anhängerkupplung des Zugfahrzeugs. Bewegen Sie das Zugfahrzeug von der Maschine weg. Stellen Sie die Stützbeine ein, bis der Schneidspalter völlig eben ist.

Für kleine Bewegungen auf der Baustelle senken Sie das Stützrad auf den Boden und heben Sie die Stützbeine vom Boden ab. Stellen Sie dann die Stützbeine ein, bis der Schneidspalter waagrecht steht, und heben Sie das Stützrad vom Boden ab. Blockieren Sie die Transporträder so, dass sich der Schneidspalter nicht in keine Richtung drehen kann.

Planen Sie Ihren Arbeitsplatz. Arbeiten Sie sicher und sparen Sie Aufwand, indem Sie Ihre Arbeit im Voraus planen. Platzieren Sie die Rundhölzer so, dass Sie sie leicht erreichen können. Suchen Sie einen Ort, an dem Sie das gespaltene Rundhölzer stapeln oder auf einen nahegelegenen LKW oder ein anderes Transportmittel laden können. Stellen Sie den Schneidspalter auf eine feste, ebene Fläche.

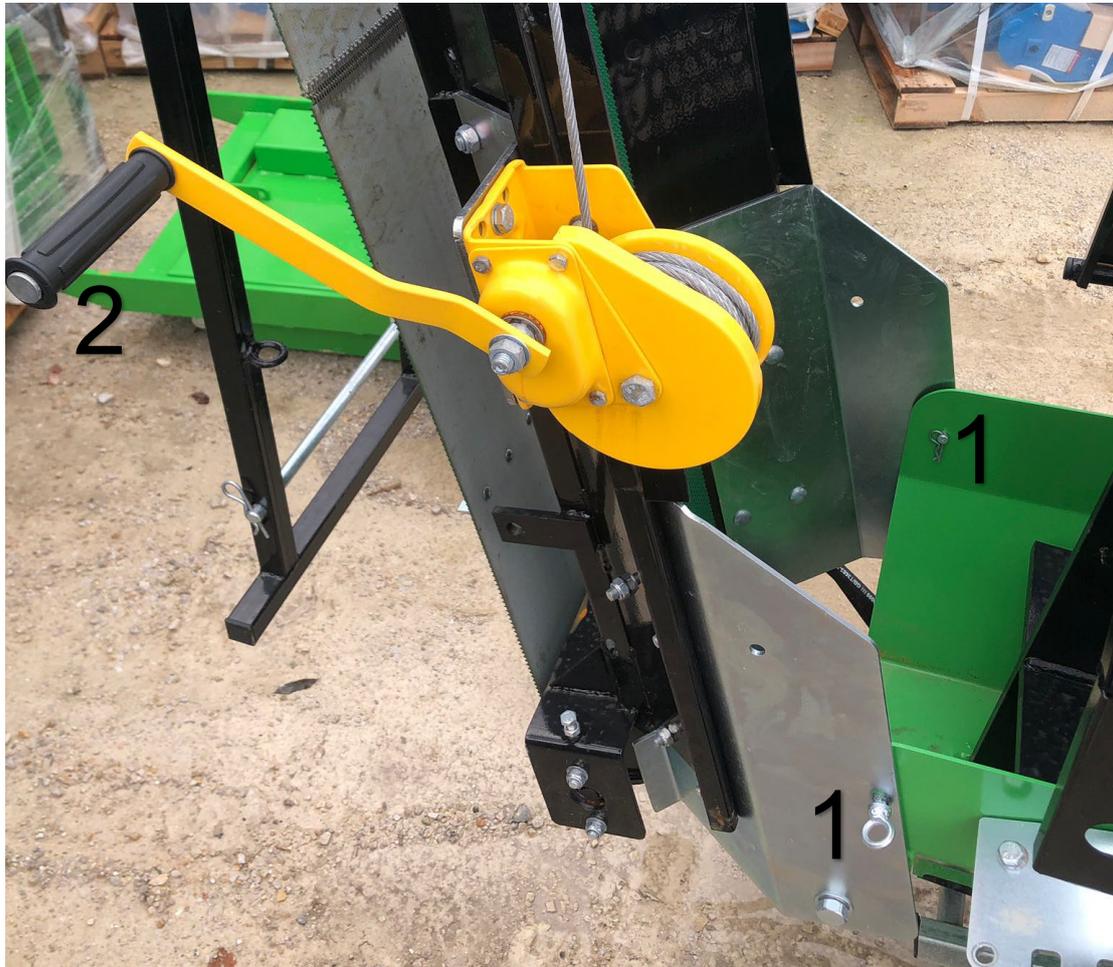
Tragen Sie vor dem Gebrauch eine dünne Fettschicht auf die Oberflächen des Drückerkolbens auf, um die Haltbarkeit zu verlängern. Überprüfen Sie auch den Ölstand, um die Sägekette zu schmieren.



Es ist verboten, sich unter oder neben dem Förderband aufzuhalten!

7.1 Korrekter Betrieb des Schneidspalters

1. Klappen Sie zunächst die Ein- und Ausgabeförderbänder aus. Entfernen Sie die Sicherheitsstifte (1). Sie sind das Ausgangsförderband Mit dem Hebel (2) die gewünschte Ausstiegshöhe einstellen.

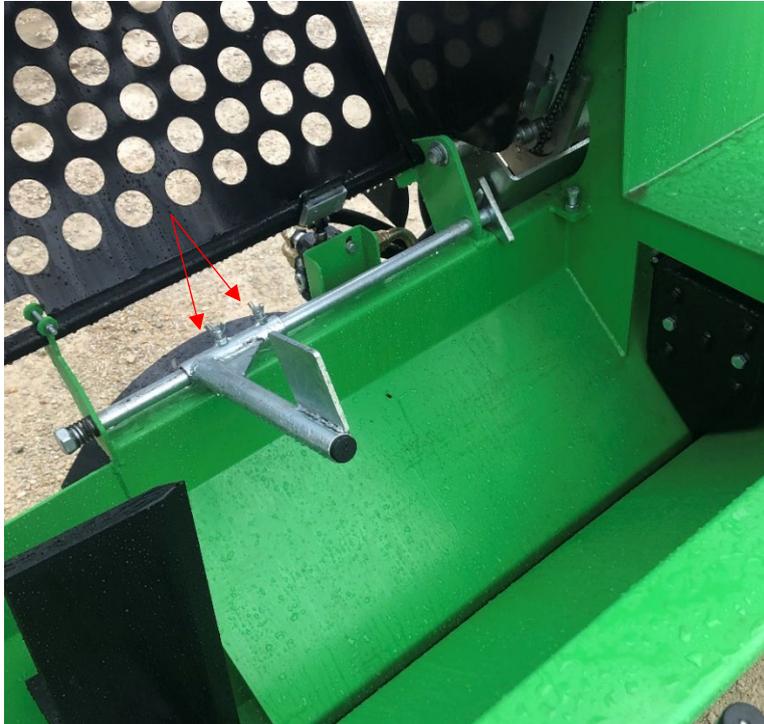


Länge des Rundholzes	Neigungswinkel
25 cm	bis 45°
33 cm	bis 42°
40 cm	bis 40°
50 cm	bis 35°

Der Winkel des Förderbandes darf maximal 45° betragen, da sonst das Förderband beim Spalten zerstört werden kann. Richtige Förderbandwinkel finden Sie in der Tabelle oben.



2. Drücken Sie mit der Messstange vor dem Einstellen der Schnittlänge die beiden Flügelmuttern, schieben Sie die Stange in die gewünschte Position und ziehen Sie die Flügelmuttern wieder fest.



3. Mit dem Keilhöhenregler können Sie die Höhe der Spaltaxt nach Wunsch einstellen.



- Um den Schneidspalter zu starten, drehen Sie den Schlüssel zuerst auf die Position „ON“, dann auf die Position „START“ und halten Sie ihn in dieser Position, bis der Motor startet.



- Laden Sie das Rundholz auf das Eingabeförderband (1) und schieben Sie ihn durch Betätigen des Hebels B, der das Förderband einschaltet, in der Schneidspalter, bis das Ende des Rundholzes den Messstab berührt.





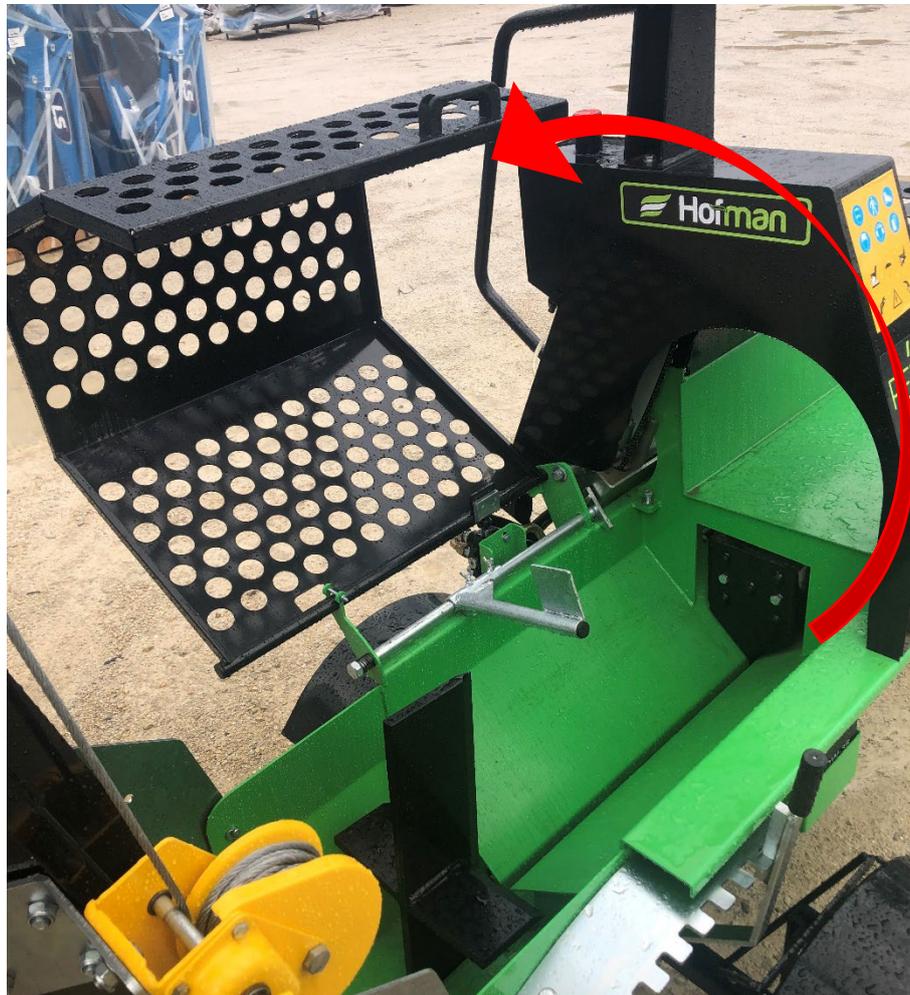
6. Halten Sie den Sägegriff (B) und den Verriegelungsgriff für Rundhölzer (C) mit beiden Händen fest und drücken Sie zuerst den Verriegelungsgriff für Rundhölzer nach unten. Drücken Sie dann den Sägegriff gleichmäßig nach unten, bis der Rundholz geschnitten ist und im Spaltbereich einrastet. Wenn Sie den Sägegriff nach unten ziehen und sich die Säge dem Rundholz nähert, werden Sie eine Spannung am Griff bemerken. Ziehen Sie das Sägeblatt nach unten, bis der Schnitt abgeschlossen ist, da dadurch der automatische Stößeldruck aktiviert wird. Um die Säge anzuhalten, lassen Sie den Sägegriff los, der automatisch in seine Ausgangsposition zurückkehrt.



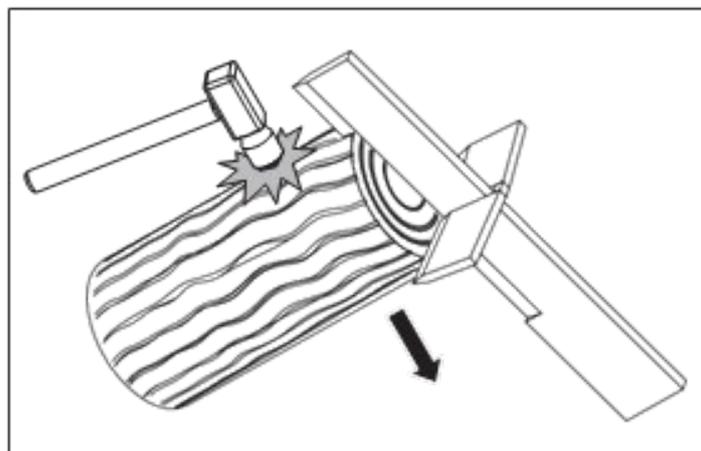
7. Das geschnittene Stück fällt in den Spaltbereich und wenn Sie den Sägegriff anheben, rastet der Kolben des Schubzylinders automatisch ein. Es ist auch möglich, den Schubkolben manuell mit dem Hebel D zu betätigen.
8. Wenn das Rundholz durch den Schneidspalter geschoben wird, fährt der Kolben automatisch zurück.
9. Fahren Sie mit den folgenden Zyklen fort, bis die gesamte Arbeit abgeschlossen ist. Stellen Sie den Motor ab und reinigen Sie den Schneidspalter.
10. Wir empfehlen Ihnen, innerhalb des Arbeitsbereichs einen Sicherheitsabstand von mindestens 7 Metern einzuhalten.
11. Während des Betriebs des Schneidspalters müssen sich alle unbefugten Personen aus dem Arbeitsbereich zurückziehen.
12. Halten Sie Ihre Hände von Gefahrenbereichen fern, da es zu Quetschungen kommen kann.
13. Entfernen Sie Spaltholz immer aus dem Arbeitsbereich. Dies sorgt für einen sichereren Arbeitsbereich und verhindert Stolper- und Verletzungsgefahr.

Freigeben eines feststeckenden Rundholzes

Öffnen Sie das Hauptstahlgitter und entfernen Sie das festsitzende Rundholz.



Schlagen Sie das Rundholz mit einem Hammer.





8 WARTUNG, SERVICE UND REPARATUR

Die Wartung Ihrer Maschine gewährleistet eine lange Lebensdauer der Maschine und ihrer Komponenten. Überprüfen Sie den allgemeinen Zustand des Schneidspalters. Überprüfen Sie auf lockere Schrauben, Fehlausrichtung oder Verdrehung beweglicher Teile, gerissene oder gebrochene Komponenten und alle anderen Bedingungen, die den sicheren Betrieb beeinträchtigen könnten. Benutzen Sie eine weiche Bürste oder Druckluft, um alle Rückstände vom Schneidspalter zu entfernen. Die Wartung sollte ein regelmäßiger Bestandteil des täglichen Betriebs werden.

Vor Wartungsarbeiten muss der Schneidspalter in den Wartungsmodus eingestellt werden.

1). Stoppen Sie den Motor.

2). Bewegen Sie den Sägegriff mehrmals nach unten und oben, um den Hydraulikdruck abzubauen.

Stellen Sie nach der Durchführung von Wartungsarbeiten sicher, dass alle Schutzvorrichtungen, Abschirmungen und Sicherheitselemente wieder angebracht sind. Andernfalls kann es zu schweren Verletzungen kommen.

Überprüfen Sie Folgendes bei jedem Gebrauch der Maschine:

Was	Wie
Schläuche	Auf beschädigte Schläuche prüfen. Ersetzen Sie abgenutzte oder beschädigte Schläuche, bevor Sie den Motor starten.
Hydraulische Anschlüsse	Auf Risse und Undichtigkeiten prüfen. Beschädigte Anschlüsse vor dem Anlassen des Motors neu abdichten oder ersetzen.
Schrauben und Muttern	Überprüfen Sie visuell, ob die Schrauben locker sind.
Bewegliche Teile	Entfernen Sie die Rückstände.
Spaltbereich	Reinigen Sie den Spaltbereich nach jedem Gebrauch von Sägespänen, um ein mögliches Festklemmen zu verhindern.
Schmierer	Schmieren Sie den Schiebepolben und den Längeneinsteller nach jedem Gebrauch.
Sägekette	Überprüfen Sie die Schärfe und die richtige Spannung der Sägekette. Die Spannung ist am besten, wenn sich die Kette



	6–10 mm von der Kettenführung wegziehen lässt.
Kettenschmieröl	Stellen Sie sicher, dass der Öltank voll genug ist.
Förderband	Wenn das Förderband nicht mittig auf den Riemenscheiben liegt, korrigieren Sie die Position des Bandes mithilfe der Einstellschrauben und starten Sie dann die Maschine.
Der Zustand des Spaltkeils	Wenn der Keil oben ist, schärfen Sie ihn.

Wartung – alle 10 Betriebsstunden

Schrauben und Muttern	Ziehen Sie alle Schrauben fest, einschließlich der Motorhalterungen und der großen Mutter am Hydraulikkolben.
Schmieren	Schmieren Sie die 3 Lager des Förderbandes.
Schmieren	Schmieren Sie die Radnaben.
Schmieren	Rundholzwalzen.
Motoröl	Überprüfen Sie den Füllstand und die Sauberkeit Verwenden Sie 10/30 Öl.
Hydraulisches Öl	Überprüfen Sie den Füllstand und die Sauberkeit Verwenden Sie nur Hydrauliköl der ISO32-Serie.
Luftfilter	Prüfen und reinigen Sie ggf. den Motorluftfilter.

- Reinigen Sie die Maschine nach Gebrauch. Bei Verwendung eines Hochdruckreinigers funktioniert den Strahl nicht auf die Lager richten!
- Führen Sie Reparaturen, Wartungs- und Reinigungsarbeiten sowie Störungsbeseitigungen nur bei ausgeschaltetem Antrieb und stehendem Motor durch! Ziehen Sie den Zündschlüssel ab!
- Überprüfen Sie regelmäßig die Schrauben und Muttern auf festen Sitz und ziehen Sie diese bei Bedarf zusätzlich nach!
- Stellen Sie bei Wartungsarbeiten an einer angehobenen Maschine immer eine geeignete Unterlage zum Schutz auf!



- Bei Reparatur, Wartung und Reinigung geeignete Werkzeuge und Schutzausrüstung verwenden!
- Öle und Fette ordnungsgemäß entsorgen!
- Trennen Sie immer die Stromversorgung, bevor Sie an elektrischen Elementen arbeiten.
- Überprüfen Sie regelmäßig abgenutzte Schutzvorrichtungen und ersetzen Sie diese rechtzeitig!
- Trennen Sie bei Elektroschweißarbeiten am Fahrzeug und an der Anschlussmaschine die Leitungen am Generator und an der Batterie.
- Ersatzteile müssen vom Maschinenhersteller entsprechend den technischen Anforderungen spezifiziert werden. Dies ist durch die ausschließliche Verwendung von Original-Ersatzteilen gewährleistet.
- Zum Laden von Gasbatterien wird ausschließlich Stickstoff verwendet – Explosionsgefahr!

8.1 Ölwechsel

Das Hydrauliksystem ist ein geschlossenes System mit einem Öltank, einer Ölpumpe und einem Steuerventil. Ein niedriger Ölstand kann die Ölpumpe beschädigen.

Das Öl muss alle 450 Stunden komplett gewechselt werden. Planen Sie einen Wechsel der Hydraulikfilter alle 150 Betriebsstunden ein (ungefähres Intervall).



9 ZUSÄTZLICHE SICHERHEITSINFORMATIONEN

Befolgen Sie die Anweisungen in dieser Anleitung und alle allgemein gültigen Sicherheits- und Unfallvorschriften.

- Bitte machen Sie sich vor Beginn der Arbeiten mit allen Geräten und Bedienelementen sowie deren Funktionen vertraut.
- Beachten Sie die Vorschriften zur Arbeitssicherheit und zum Umweltschutz.
- Lesen Sie die Anweisungen zur Bedienung der Maschine.
- Erlauben Sie nicht, dass eine Person ohne Qualifikation die Maschine bedient.
- Lassen Sie keine eigenmächtigen Umbauten und Veränderungen an der Maschine zu.
- Benutzen Sie die Maschine nur in einwandfreiem Zustand.
- Die Maschine darf nur von Personen über 18 Jahren benutzt werden.
- Bei Veränderungen im Betrieb der Maschine oder anderer Elemente ist die Maschine sofort anzuhalten und die verantwortliche Person zu informieren.
- Die Kleidung des Trägers muss eng anliegen. Vermeiden Sie lockere Kleidung!
- Um Brandgefahr vorzubeugen, müssen Sie die Maschine sauber halten.
- Überprüfen Sie vor dem Starten und Einschalten die unmittelbare Umgebung (Kinder)!
- Sorgen Sie für ausreichende Sicht.
- Das Mitfahren auf der angeschlossenen Maschine während des Transports ist nicht gestattet.
- Die Maschine muss vorschriftsmäßig angeschlossen und an den vorgeschriebenen Vorrichtungen befestigt und gesichert werden!
- Wenn Sie die Maschine vom Fahrzeug trennen, stellen Sie die Maschine auf einen ebenen, festen Boden, verwenden Sie unbedingt einen Stützfuß und sichern Sie sie gegen Umkippen.
- Beim Anbringen und Abnehmen von Werkzeugen am bzw. vom Fahrzeug ist besondere Vorsicht geboten!
- Platzieren Sie die Wiegegewichte immer vorschriftsmäßig an den vorgesehenen Befestigungspunkten!



- Achten Sie auf die zulässigen Achslasten, zulässige Gesamtmasse, zulässige Transportmaße.
 - Überprüfen und installieren Sie Transportausrüstung wie Beleuchtungsgeräte, Warnschilder und eventuelle Schutzvorrichtungen.
 - Beachten Sie bei der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel die Hinweisschilder und Verkehrsregeln.
 - Auslösevorrichtungen (Seile, Ketten, Stangen etc.) für die Fernbedienung müssen so befestigt werden, dass sie in keiner Transport- oder Arbeitsstellung unbeabsichtigte Bewegungen auslösen können!
 - Bereiten Sie die Maschine für den Straßenverkehr im vorgeschriebenen Zustand gemäß den Herstellerangaben vor!
 - Passen Sie Ihre Fahrgeschwindigkeit stets den Gelände- und Untergrundverhältnissen an!
 - Bei Bergauf- und Bergabfahrten sowie bei Hangfahrten schnelles Wenden vermeiden!
 - Mit den angebauten bzw. aufgehängten Maschinen- und Ballastgewichten verändert sich das Fahrverhalten und Kurvenverhalten!
Achten Sie also auf ausreichende Wende- und Bremsfähigkeit!
 - Berücksichtigen Sie bei Kurvenfahrten die Belastung außerhalb des Schwerpunktes und/oder die träge Masse der Maschine!
 - Schließen Sie die Maschine nur an, wenn alle Sicherheitseinrichtungen vorhanden sind und sich in einem gesicherten Zustand befindet!
 - Der Aufenthalt im Gefahren- und Arbeitsbereich der Maschine ist verboten!
 - Bleiben Sie nicht im Dreh- und Wendebereich der Maschine.
 - Der Hydraulikhebel darf betätigt werden, wenn sich keine Personen im Schwenkbereich befinden.
 - An den Steuerteilen (Hydraulik) befinden sich Quetschstellen.
- Sichern Sie die Maschine vor dem Verlassen des Fahrzeugs! Senken Sie die angeschlossene Maschine vollständig ab!
- Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel ab!



- Zwischen Fahrzeug und Maschine darf sich niemand aufhalten, es sei denn, das Fahrzeug ist mit einer Feststellbremse und/oder einem Keil gegen Wegrollen gesichert!
- Beim Ankuppeln müssen die Kupplungskategorien von Fahrzeug und Maschine unbedingt übereinstimmen bzw. harmonisieren!
- Im Bereich der Anhängerkupplung besteht Quetschgefahr.
- Stellen Sie sich beim Bedienen der Kupplung von außerhalb des Fahrzeugs nicht zwischen Fahrzeug und angeschlossene Maschine.
- Achten Sie beim Fahren der Maschine stets darauf, dass die Dreipunktaufhängung des Traktors über eine ausreichende Seitenverriegelung verfügt!

Nach allgemeiner Definition umfasst der Gefahrenbereich die Umgebung der Maschine, in der Personen eingeschlossen werden können.

9.1 Die Gefahrenorte sind wie folgt:

- der Bereich zwischen dem Fahrzeug und der angeschlossenen Maschine,
 - unmittelbare Nähe zu bewegten Maschinenelementen (rotierende Bauteile, Hydraulikzylinder, Federn),
 - ebene Flächen wie ein Rahmen,
 - Stellen in den Bereichen Heben/Senken und Drehen der Maschine
- Bereiche, in denen eine Person in Kontakt kommen kann mit:
- von der Maschine ausgeworfene Fremdkörper,
 - angeschlossene Maschine durch unerwartetes Absenken,
 - an der Fahrzeug-Maschinen-Baugruppe durch deren Gleiten, Verschieben oder Drehen beim
- Wenden, Rückwärtsfahren, Wenden,
- angeschlossene Maschinen durch positionsverändernde Arbeitselemente, die durch mechanische, elektrische oder hydraulische Kraft angetrieben werden.

Beim Betrieb der Maschine besteht Verletzungsgefahr für Personen in der Nähe! Dieses Risiko kann von Zeit zu Zeit konstant oder variabel sein. Achten Sie auf herausgeschleuderte Fremdkörper durch die Arbeitselemente der Maschine und halten Sie einen Sicherheitsabstand ein! Während des Betriebs darf sich keine Person



in der Reichweite des Schneidspalters aufhalten. Es darf sich keine Person direkt vor, hinter oder neben der Maschine aufhalten! Es ist außerdem verboten, sich während der Arbeit auf der Maschine zu bewegen oder darauf zu stehen. Personen sollten sich nicht im Gefahrenbereich aufhalten, bis:

- Der Fahrzeugmotor und die Steuergeräte werden nicht abgeschaltet (hydraulisches Rotationskontrollsystem usw.).
- Sowohl das Fahrzeug als auch die Maschine und deren Komponenten gegen Wegrollen und unbeabsichtigte Bewegung gesichert sind.

9.2 HYDRAULIK

- Die hydraulischen Elemente stehen unter hohem Druck!
- Achten Sie beim Anschluss von Hydraulikzylindern und Motoren auf den vorgeschriebenen Anschluss der Hydraulikschläuche!
- Achten Sie beim Anschluss der Hydraulikschläuche an die Schlepperhydraulik darauf, dass die Hydraulik sowohl am Fahrzeug als auch an der Seite der Maschine nicht unter Druck steht!
- Bei hydraulischen Verbindungen der Funktionen zwischen Fahrzeug und Maschine müssen die Kupplungen und Stecker gekennzeichnet werden, um Fehlbedienungen zu vermeiden!
Beim Anschlusswechsel besteht die Gefahr einer Rückwärtsfahrt (z. B. Heben/Senken)! –
Unfallgefahr!
- Überprüfen Sie regelmäßig die Hydraulikschläuche und tauschen Sie diese aus, wenn sie beschädigt oder alt sind!
Ersetzte Rohre müssen den technischen Anforderungen des Maschinenherstellers entsprechen!
- Bei der Suche nach undichten Stellen aufgrund der Verletzungsgefahr geeignete Werkzeuge verwenden!
- Unter hohem Druck stehende Flüssigkeiten (Hydrauliköl) können in die Haut eindringen und beim Auslaufen schwere Verletzungen verursachen!
Bei Verletzungen sofort einen Arzt aufsuchen!
- Infektionsgefahr!
- Vor Arbeiten an den Hydraulikelementen Öldruck ablassen und Motor abstellen!



9.3 Persönliche Schutzausrüstung

Wir empfehlen Benutzern, während des Gebrauchs die folgende persönliche Schutzausrüstung zu verwenden:

- Arbeits-Zweiteiler oder Arbeitsoverall (enganliegend),
- Sicherheitshandschuhe,
- Schutzschuhe (Schuhe mit Zehenschutzkappe),
- Gehörschutz (Ohrstöpsel),
- Schutzhelm.

9.4 Daten zum Geräuschpegel

Der Geräuschpegel übersteigt den Wert von LWA = 70 dB.

Aufgrund des angegebenen Geräuschpegel empfehlen wir persönliche Schutzausrüstung gegen Geräusch (Schutzkopfhörer).



10 UNSACHGEMÄSSER VERWENDUNG



Unsachgemäßer Verwendung und Nichtbeachtung aller Anweisungen können zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen!

Die Person, die an der Maschine arbeitet, muss die Gefahren bei der Arbeit und die Sicherheitsmaßnahmen für sicheres Arbeiten kennen.



Die Maschine ist nur für den normalen Einsatz in der Forstwirtschaft bestimmt. Jede andere Verwendung gilt als nicht unsachgemäßer.

Für daraus resultierende Schäden übernimmt der Hersteller keine Haftung; Das gesamte Risiko liegt beim Benutzer. Zum Grundsatz der bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller festgelegten Wartungs- und Reparaturbedingungen.

Personen, die mit der Maschine umgehen, müssen sich der Gefahren und Unregelmäßigkeiten im Gebrauch bewusst sein, die der Hersteller vorhergesehen hat und auf die er durch Hinweise und Warnschilder besonders aufmerksam macht.

Unsachgemäßer Verwendung ist:

- Manipulationen an rotierenden Geräten während des Betriebs können zu schweren und sogar tödlichen Verletzungen führen,
- Greifen mit der Hand in die rotierenden Teile,
- Transport von Personen auf der Maschine,
- Instabile Platzierung der Maschine,
- Entfernen von Sicherheitseinrichtungen,
- Mangel an Kontrollen, Einstellungen und Wartung,
- Verwendung unter ungeeigneten Arbeitsbedingungen,
- Verwendung in einem ungeeigneten Bereich.

Die Person, die an der Maschine arbeitet, muss die Gefahren bei der Arbeit und die Sicherheitsmaßnahmen für sicheres Arbeiten kennen. Im Betrieb wird davon ausgegangen, dass alle Einstell- und Verwaltungsarbeiten von einer Person durchgeführt werden können. Die Umgebung der Maschine muss geordnet bzw. gesichert sein. Schließen Sie die Maschine an und stellen Sie sie wie in den vorherigen Kapiteln beschrieben auf. Der Bediener der Maschine nimmt die Einstellungen vor und sorgt für den sicheren Betrieb der Maschine.

Die Altmaschine darf nicht im Hausmüll entsorgt werden! Wenn Sie das Gerät nicht mehr verwenden, sind Sie, wie jeder Benutzer, gesetzlich verpflichtet, es getrennt von anderen Abfällen zu entsorgen, z.B. an der entsprechenden Sammelstelle abzugeben. Dadurch wird eine ordnungsgemäße Entsorgung der Altgeräte sichergestellt und eine negative Auswirkung auf die Umwelt vermieden.



11 ERSATZTEILE

No.	Part Name	Qty	Remarks
1	FRAME	1	
2	PULL ROD	1	
3	BOLT M10×70	5	
4	WASHER Φ10	31	
5	SELF-LOCKING NUT M10	19	
6	MANUAL GUIDE WHEEL	1	
7	EUROPEAN-STYLE HOOD	1	
8	WASHER Φ12	60	
9	SELT-LOCKING NUT M12	39	
10	NIPPLE G3/8-G1/2	7	
11	BOLT 5/16×25	4	
12	SCREW M6×10	1	
13	BOLT M10×55	4	
14	CUSHION	4	
15	WASHER Φ12	1	
16	ENGINE	1	
17	COTTER PIN Φ3×35	3	
18	SPACER	1	
19	STAND	1	
20	SPRING COTTER PIN Φ3	4	
21	PIN, STAND	1	
22	PLATE	1	
23	LEVER SET	1	
24	PLUG, OIL CHECK	1	
25	BOLT M8×20	1	
26	NIPPLE 2-G3/4	2	
27	SELT-LOCKING NUT M8	26	
28	LIMITED BOARD, KNIFE	1	
29	BOLT M12×30	4	
30	KNIFE HANDLE	1	
31	FENDER SET	2	
32	NUT M12	19	
33	BOLT M8×70	4	
34	WASHER Φ8	65	
35	WHEEL SHAFT	1	
36	RUBBER WHEEL	2	
37	NUT	2	
38	PLUG ZG1/2	1	
39	FILTER	1	



40	WASHER SET $\Phi 20$	14	
41	KNIFE SHAFT SET	1	
42	SPRING COTTER PIN $\Phi 4$	2	
43	BOLT	3	
44	SPRING	1	
45	WASHER $\Phi 20$	1	
46	OIL PAN COVER	1	
47	MOTION HOLDER I	1	
48	MOTION HOLDER II	1	
49	LEFT SHIELD	1	
50	BOLT M6 \times 50	1	
51	SELT-LOCKING NUT M6	73	
52	KNIFE	1	
53	SHIELD, CHAIN SAW	1	
54	RIGHT SHIELD	1	
55	SHIELD II, FEED BELT	1	
56	SHIELD I, FEED BELT	1	
57	SCREW M6 \times 60	1	
58	BOLT M6 \times 16	8	
59	RIGHT SHIELD PROTECTION PLATE	1	
60	CHAIN SAW CONTROL VALVE	1	
61	BOLT M6 \times 60	8	
62	WASHER $\Phi 6$	99	
63	NUT M24	1	
64	SPRING WASHER $\Phi 24$	1	
65	WASHER $\Phi 24$	1	
66	WOOD PUTTER	1	
67	CYLINDER	1	
68	SCREW M12 \times 40	2	
69	LUBE TANK	1	
70	FILLER CAP	1	
71	CHAIN SAW HANDLE	1	
72	HYDRAULIC PIPE SET II	7	
73	JOINT, OIL PUMP	2	
74	SCREW M8 \times 45	6	
75	SPRING WASHER $\Phi 8$	22	
76	ENGINE BASE	1	
77	SCREW M8 \times 35	8	
78	OIL PUMP, CHAIN SAW	1	
79	NUT M10 \times 20	2	
80	SPRING WASHER $\Phi 10$	2	



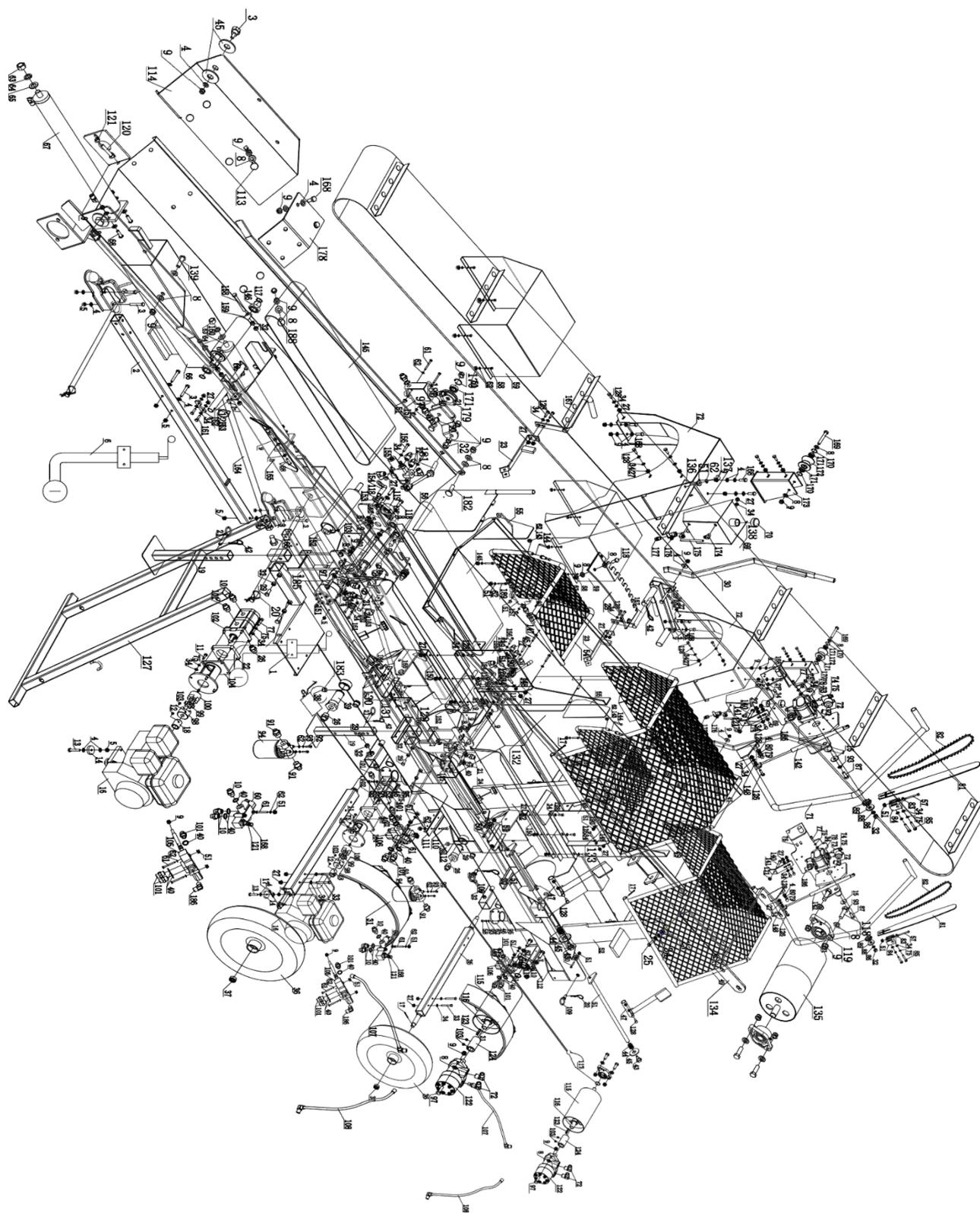
81	CHAINSAW PLATE	1	
82	CHAINSAW BLADE	1	
83	ADJUST SCREW	1	
84	SEAT	1	
85	BOLT M8×55	2	
86	SPRING WASHER Φ12	2	
87	BOLT M12×25	1	
88	WASHER Φ2412×Φ45×3	1	
89	SPROCKET	1	
90	TEE	1	
91	NIPPLE G3/4-G1/2	2	
92	SCREW M6×16	2	
93	SPRING WASHER Φ6	6	
94	OIL RETURN FILTER	1	
95	O RING Φ65×3.55	1	
96	NUT M6	3	
97	BOLT M12×40	5	
98	COUPLING I	1	
99	SHOCK ABSORBER, COUPLING	1	
100	COUPLING II	1	
101	NIPPLE 2-G1/2	9	
102	OIL PUMP	1	
103	SCREW M8×10	5	
104	HOLDER, OIL PUMP	1	
105	CONTROL VALVE	1	
106	SAFETY VALVE	1	
107	HIGH PRESSURE TUBE	8	
108	LOW PRESSURE TUBE	3	
109	PIN, CONVEYOR BELT	2	
110	WAGON BOLT M6×30	3	
111	RETAINING PLATE	1	
112	RUBBER SHEET	1	
113	WAGON BOLT M12×25	8	
114	LINK BOARD, CONVEYOR	1	+ RIGHT 1
115	ROLLER B	1	
116	SUPPORT SHAFT, ROLLER B	1	
117	CIRCLIP FOR SHAFT	3	
118	BOLT M12×35	12	
119	BEARING PEDESTAL FL204	4	
120	BOLT M10×60	1	
121	NUT M10	5	
122	CYCLOIDAL MOTOR	1	
123	KEY 8×30	1	



124	LINK SLEEVE	1	
125	HOPPER I	1	
126	BOLT M8×35	2	
127	STAND, HOPPER	1	
128	BOLT M8×25	16	
129	JIG 4003	1	
130	BOLT M6×16	3	
131	BOLT M6×16	2	
132	HOPPER II	1	
133	ADJUST LEVER SET	2	
134	ADJUSTMENT BASE	1	
135	ROLLER A	1	
136	LINK BOARD, CONVEYOR	13	
137	BOLT M6×16	52	
138	CONVEYOR BELT (6800)	1	
139	BOLT M12×35	1	
140	BOLT M10×50	1	
141	LIMITED BOARD, VALVE	1	
142	AIR SPRING	1	
143	COTTER PIN $\Phi 2 \times 35$	5	
144	PIN $\Phi 6 \times 60$	4	
145	CIRCULAR CONVEYOR BELT	1	
146	BEARING 6205-Z	2	
147	BOLT M6×35	3	
148	NUT M8	2	
149	SUPPORT PLATE	1	
150	RETAINER, SUPPORT PLATE	1	
151	HYDRAULIC MOTOR	1	
152	FEED ROLLER	1	
153	NUT M20×1.5	1	
154	LIMIT ASSEMBLY	1	
155	FEED CONTROL VALVE	1	
156	BOLT M8×40	2	
157	SPEED REGULATION VALVE	1	
158	BOLT M12×110	2	
159	SHAFT, FEED ROLLER	1	
160	FEED ROLLER II	1	
161	BOLT M8×30	4	
162	HOLDER, FEED SUPPORT SHAFT	2	
163	PIN $\Phi 8$	3	
164	FEED SUPPORT BAR	1	
165	FEED SUPPORT PLATE	1	
166	BOLT M20×40	1	



167	PULL LEVER SET	1	
168	BOLT M10×25	7	
169	BOLT M12×80	1	
170	SNAP SPRING Φ 28	3	
171	BEARING 6001RZ	3	
172	WIRE ROPE WHEEL I	1	
173	HOLDER, WIRE ROPE WHEEL I	1	
174	CLAMP Φ 8	3	
175	PIPE Φ 8	1	
176	BALL VALVE	1	
177	LIMITING VALVE	1	
178	WINCH HOLDER	1	
179	WIRE ROPE WHEEL II	1	
180	HOLDER, WIRE ROPE WHEEL I	1	
181	WAGON BOLT M12×55	2	
182	WAGON BOLT M12×35	2	
183	WINCH	1	
184	HOOK	1	
185	SHAFT SET, STAND	2	
186	HYDRAULIC PIPE SET III	2	
187	BOLT M10×30	1	
188	WAGON BOLT M12×30	4	
189	BOLT M6×45	1	
190	WASHER Φ 6× Φ 16×2	2	





12 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

LAGERHOF d.o.o.
Podplat 6
3241 Podplat
Slowenien



Wir erklären mit voller Verantwortung, dass das Produkt

PRODUKT: **Schneidspalter**

TYP: Pero RCS 20T

dessen Seriennummer und Baujahr auf dem Typenschild ersichtlich sind, erfüllt die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der

Maschinensicherheitsvorschriften (Amtsblatt der Republik Slowenien, Nr. und 75/08), die den Inhalt der **Richtlinie 2006/42/EG** vollständig zusammenfasst

und harmonisierten Normen entspricht:

SIST EN ISO 12100: 2010 Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung

SIST EN ISO 13854:2017 Sicherheit von Maschinen – Mindestabstände zur Vermeidung des Quetschens von Körperteilen

SIST EN ISO 13857:2019 Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen und unteren Gliedmaßen

SIST EN ISO 14119:2013 Sicherheit von Maschinen - Verriegelungseinrichtungen in Verbindung mit trennenden Schutzeinrichtungen - Leitsätze für Gestaltung und Auswahl

SIST EN ISO 4413:2010 Fluidtechnik - Allgemeine Regeln und sicherheitstechnische Anforderungen an Hydraulikanlagen und deren Bauteile

SIST EN ISO 14120:2015 Sicherheit von Maschinen - Trennende Schutzeinrichtungen - Allgemeine Anforderungen an Gestaltung und Bau von feststehenden und beweglichen trennenden Schutzeinrichtungen

SIST EN ISO 13851:2019 Sicherheit von Maschinen - Zweihandschaltungen - Funktionelle Aspekte und Gestaltungsleitsätze

SIST EN ISO 4254-1:2013 Landmaschinen - Sicherheit - Teil 1: Generelle Anforderungen

SIST ISO EN 11684:2023 Traktoren und Maschinen für die Land- und Forstwirtschaft, kraftbetriebene Rasen- und Gartengeräte - Sicherheitszeichen und Gefahrenbildzeichen - Allgemeine Grundsätze

Maschinensicherheitsvorschriften (Amtsblatt der Republik Slowenien, Nr. 75/08, 66/10, 17/11 – ZTZPUS-1 und 74/11).

Bei Eingriffen Unbefugter in das oben genannte Produkt verliert die Erklärung ihre Gültigkeit!

Podplat, 31.3.2023

Nejc Šuc, Geschäftsführer





13 GARANTIEERKLÄRUNG

Lagerhof d.o.o. mit Sitz in Podplat 6, 3241 Podplat, gewährt Garantien für einen Zeitraum von bis zu 1 (einem) Jahr auf dem Gebiet der Republik Slowenien und der Republik Kroatien.

Produktname: Schneidspalter

Typ: _____

Seriennummer.: _____

Herstellungsjahr: _____

Wir erklären:

Dass die Maschine während der Garantiezeit einwandfrei funktioniert, wenn Sie sie bestimmungsgemäß und gemäß der beigefügten Anleitung verwenden.

Dass wir auf Ihren Wunsch Mängel und Mängel am Produkt beheben, wenn Sie uns dies innerhalb der Garantiezeit mitteilen. Alle Rechte und Pflichten des Käufers und Verkäufers aus der Maschinengarantie richten sich nach der geltenden Gesetzgebung der Republik Slowenien. Die Garantie beginnt mit dem Kauftag, den Sie mit einer zertifizierten Garantieerklärung und Rechnung nachweisen.

Dass die Garantie die Rechte des Verbrauchers aus der Verantwortung des Verkäufers für Mängel der Ware nicht ausschließt.

Wenn die Garantie nicht gilt:

Nichtbeachtung der beiliegenden Anweisungen.

Unvorsichtiger Umgang mit dem Produkt.

Wenn das Produkt nicht ausschließlich mit Originalteilen des Herstellers ausgestattet ist. Bei Überlastungen, die zu Brüchen aller Art führen (insbesondere beim Pflügen in gefrorenem Boden).

Manipulation des Produkts durch eine unbefugte Person.

Beim Transport eines Pfluges, bei dem das Transportrad während des Transports den Boden nicht berührt (d. h. den Pflug während der Fahrt nicht stützt) (*gilt für Pflüge mit 3 Furchen oder größer). Schäden, die durch mechanische Einwirkungen entstehen, die auf das Verschulden des Bedieners oder Dritter zurückzuführen sind. Schäden durch Überschwemmung, Feuer, Blitz usw. (höhere Gewalt).

Wenn Sie einen Mangel schriftlich oder telefonisch melden, melden Sie bitte Folgendes:

Name, Produkttyp und Seriennummer.

Beschreibung der Maschinenstörung.

Die genaue Adresse.

Garantiezeit für den Maschinenservice:

Es ist das Zeitalter, in dem wir Service, Zubehör und Ersatzteile anbieten. Sie beginnt am Tag des Produktkaufs und dauert 4 Jahre.

Verkaufsdatum:
Verkäufers:

Stempel und Unterschrift des



Sprache: DEUTSCH

Druck: december 2023

Name der Anweisung: Gebrauchsanweisung

Im Hinblick auf die technische Weiterentwicklung ist Lagerhof d.o.o. bestrebt, seine Produkte ständig zu verbessern.

Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen an Bildern und Gebrauchsanweisungen vorzunehmen.

Dies gilt nicht für bereits gelieferte Maschinen.

Technische Daten, Maße und Gewichte sind unverbindlich.

Irrtümer behalten wir uns vor.

Nachdruck oder Übersetzung, auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Unternehmens gestattet.

Lagerhof d.o.o.

Podplat 6

3241 Podplat

Slowenien